

15 Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes und weiterer landeswahlrechtlicher Vorschriften (Landeswahlrechtsänderungsgesetz)

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/11642

erste Lesung

Zur Einbringung des Gesetzentwurfs wollte ich Herrn Jäger das Wort erteilen, aber der Herr Minister hat mitgeteilt, die Einbringungsrede zu Protokoll zu geben. – Vielen Dank, Herr Minister. Eine weitere Aussprache ist heute nicht vorgesehen.

(Beifall – Minister Ralf Jäger: So macht man sich Freunde!)

Wir kommen somit zur Abstimmung. Der Ältestenrat empfiehlt die **Überweisung** des **Gesetzentwurfs Drucksache 16/11642** an den **Hauptausschuss**. Wer stimmt dem zu? – Gibt es Gegenstimmen? – Enthaltungen? – Beides nicht der Fall. Damit ist es einstimmig so überwiesen. Vielen Dank.

Ich rufe auf:

16 Über- und außerplanmäßige Ausgaben im 4. Quartal des Haushaltsjahres 2015 sowie unter 25.000 Euro im gesamten Haushaltsjahr 2015

Antrag
des Finanzministeriums
gemäß Artikel 85 Absatz 2
der Landesverfassung
Vorlage 16/3806

Beschlussempfehlung und Bericht
des Haushalts- und Finanzausschusses
Drucksache 16/11718

Der Herr Finanzminister wünscht das Wort nicht. Es ist auch keine Debatte vorgesehen.

Wir kommen also zur Abstimmung. Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt in Drucksache 16/11718, die in der **Vorlage 16/3806** beantragte Genehmigung zu erteilen. Wer stimmt dem so zu? – Gibt es Gegenstimmen? – Enthaltungen? – Bei Enthaltung von CDU, FDP und Piraten. Dennoch angenommen mit Mehrheit von SPD und GRÜNEN die **Genehmigung erteilt**.

Ich rufe auf:

17 In den Ausschüssen erledigte Anträge

Übersicht 40
gem. § 82 Abs. 2 GO
Drucksache 16/11719

Die Übersicht 40 enthält fünf Anträge, die vom Plenum nach § 82 Abs. 2 der Geschäftsordnung an einen Ausschuss zur abschließenden Erledigung überwiesen wurden. Das Abstimmungsverhalten der Fraktionen ist aus der Übersicht ersichtlich.

Ich lasse nun also abstimmen über die Bestätigung des Abstimmungsverhaltens der Fraktionen in den jeweiligen Ausschüssen entsprechend der Übersicht 40. Wer bestätigt das Abstimmungsverhalten? – Wer stimmt dagegen? – Gibt es Enthaltungen? – Das ist alles nicht der Fall. Damit ist das **Abstimmungsverhalten** einstimmig so **bestätigt**.

Wir kommen zu:

18 Beschlüsse zu Petitionen

Übersicht 16/42
gem. § 97 Abs. 8
der Geschäftsordnung

Mit der Übersicht 16/42 liegen Ihnen die Beschlüsse zu Petitionen vor. Wird hierzu das Wort gewünscht? – Niemand schreit „Hier!“. Ist jemand mit den Beschlüssen nicht einverstanden? – Es macht sich auch niemand bemerkbar. Das ist also beides nicht der Fall. Dann stelle ich gemäß § 97 Abs. 8 unserer Geschäftsordnung fest, dass damit diese **Beschlüsse zu Petitionen Übersicht 16/42 bestätigt** sind.

Meine Damen und Herren, wir sind am Ende der heutigen Sitzung. Es ist 21 Uhr. Ich berufe das Plenum für morgen, Donnerstag, den 21. April 2016, um 10 Uhr wieder ein. Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Abend.

Die Sitzung ist geschlossen.

Schluss: 21:00 Uhr

*) Von der Rednerin bzw. dem Redner nicht überprüft (§ 102 GeschO)

Dieser Vermerk gilt für alle in diesem Plenarprotokoll so gekennzeichneten Rednerinnen und Redner.